90 Jahre SSV

1926—2016

Faustball

Schlagball

Fußball

BBK ü. 50

Kinderturnen

Eltern-Kind-Turnen

Fitness

Zumba

Inliner

Laufgruppe

Tennis

Tischtennis

Volleyball

Wandern

Yoga

Ballett

Badminton

HippHopp

Floorball

Turnen

Leichtathletik

Bogenschießen

Teakwon-Do

BSE

SSV Nachrichten 2016

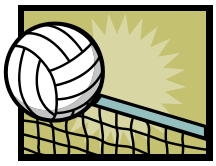
Der SSV Bredenbek bedankt sich bei allen Werbe-partnern und Sponsoren für die Hilfe und Unterstützung ……

Auf Seite 42 findet ihr den Bericht über die Sportwoche 2016. Der Vorstand und der Festausschuss machen sich bereits heute Gedanken über die Durchführung der Sportwoche für das Jahr 2017, so z.B. ob die Sportwoche anders gestaltet werden kann, ob sie einen Tag weniger haben soll oder ob das Programm einer grundlegende Änderung bedarf.

Ideen Vorschläge Wünsche … Tipps….Anregungen...Empfehlungen… Diskussionen….Gespräche … Meinungsaustausch…..

das wünschen wir uns von euch für die weitere Planung der Sportwoche des SSV Bredenbek.

Bitte meldet euch mit euren Wünschen oder Vorschlägen bei Bruno Zeidler oder Tanja (Urmel) Kohberg



Vorstand		
1. Vorsitzender	Bruno Zeidler	182828
2. Vorsitzende/Festausschuss	Tanja Kohberg „Urmel“	04305-9919171
Fußball-Obmann	Rolf Möller	183531
Kassenwart	Jan Seidel	183081
Pressearbeit	Andrea Gellert	189844
Technischer Leiter	Dieter Pahlke	750
Schriftführerin	Birgit Zeidler	182828
Jugendwart	Stefan Fischer	733
Tennis	Matthias Höfig	189090
Fußball		
1. Mannschaft	Hauke Jensen	04331 92064
Co-Trainer	Harald Wöhlk	
Altliga	Sascha Pede	01715351474
Frauen	Marc Feulner	936
B-Jugend	Frank von Dühren Uwe Banck	182183 1350
C-Jugend	Stefan Arndt SpVg Felde	451
D-Jugend	Sven Gessner	181839
E-Jugend	Lutz Schaaf-Steinkrauß Mark Beeker	0171 9275899
F-Jugend	Malte Lilienthal	0170 2167143
G-Jugend	Jens Kruse Ole Koberg Rainer Wertsch	0176 81342955
Schiedsrichter-Obmann	Karl-Heinz Gellert	189844
weitere Sparten		
Bewegung**B**alance**K**oordination Ü 50	Tanja Kohberg „Urmel“	183363
Bredenbeker Sportelfen BSE	Aleksandra Lilienthal	188485
Eltern-Kind-Turnen/ Kinderturnen 3-5 und 6-8 Jahre	Heike Jäger-Volk	640
Fitness	Christine Pohlmann	
Laufgruppe	Kerstin und Stefan Rau	183800
Tennis		
Spartenleiter	kommissarisch Marcel Kraus	183437
Sportwart	Maik Bachmann	
Jugendwart	n.n.	
Kassenwart	Björn Schauer	181881
Pressewartin Tennis	Bianka Möller	183531
Tischtennis	Michael Klemp	181975
Volleyball	Jörg Henningsen	1289
Wandern	Amanda Sonnenberg	353
Yoga	Anke Porsack	717
ZUMBA	Milena Bock	0170 70866037

Bericht des 1. Vorsitzenden

Liebe Sportsfreunde,

ich möchte meinen Bericht in diesem Jahr 2016 damit beginnen, dass ich mich für die Initiative von Ernst-Jürgen Krey bedanken möchte. Ernsti hat damit angefangen, eine Tribüne auf dem Sportgelände in Eigenleistung zu erstellen. Das wurde sehr gut angenommen, aber Ernsti reichte das dann nicht mehr. Er wollte diese Tribüne noch überdachen. Nach dem OK des Landeigentümers und des Sportvereins hat er sich eine Baugenehmigung geholt. Nun beauftragte er einen Unternehmer, der diese Überdachung professionell erstellt. Ich denke, wenn diese SSV-Nachrichten verteilt werden, ist die neue überdachte Tribüne fertig. Und ganz wichtig bei dieser Aktion ist, dass dem SSV keine Kosten entstanden sind. Alles hat Ernsti bezahlt! Lieber Ernsti, für all das möchte der SSV Dir sehr herzlich danken.

Das ist mal eine tolle Aktion, über die sich der Vorstand und Beirat sehr gefreut haben. Freude bereiten uns wie jedes Jahr auch unsere Spartenleiter und Trainer. Danke für Eure Tätigkeiten. Auf Grund des großen Erfolges habe ich am 11.06.2016 erneut ein Grillfest organisiert. Eingeladen waren wieder die Spartenleiter, Trainer, Sponsoren und fleißige Helfer. 45 Personen folgten meiner Einladung. Das waren ca. 50% der geladenen Gäste. Eine gute Resonanz und eine Steigerung zum letzten Jahr. Wieder wurde diese Veranstaltung ein voller Erfolg. Es hat mich sehr gefreut, dass alle Anwesenden sich sehr gut unterhalten haben. Alte Bekanntschaften wurden wieder belebt und man kam sehr gut in Gespräche mit Sponsoren oder auch Spartenleitern bzw. Trainern, die man ansonsten eher selten trifft. Diese Stimmung verpflichtet uns! Schaun wir mal.

Zum 90-jährigen Bestehen des SSV Bredenbek sowie der 40. Sportwoche im Jahr 2016 erschienen auf Einladung die Vizepräsidenten des Schleswig-Holsteinischen Sportverbandes, Herr Beer, und Schleswig -Holsteinischen Fußballverbandes, Herr Gerhard Schröder, sowie ehemalige 1. Vorsitzende das SSV Bredenbek und die 1. Vorsitzenden der umliegenden Vereine. Nach den Eröffnungsreden konnten wir in gemütlicher Runde gute Gespräche führen. Die Jubiläumssportwoche hatte einiges Attraktives im Programm, das wieder sehr gut angenommen wurde. Auch dieses Jahr wurde wieder sehr viel Energie und Zeit in die Durchführung gesteckt. Da uns immer weniger Energie zur Verfügung steht, werden der Vorstand, Beirat und Festausschuss über die Gestaltung der Sportwochen diskutieren müssen und dann selbstverständlich Ergebnisse präsentieren.

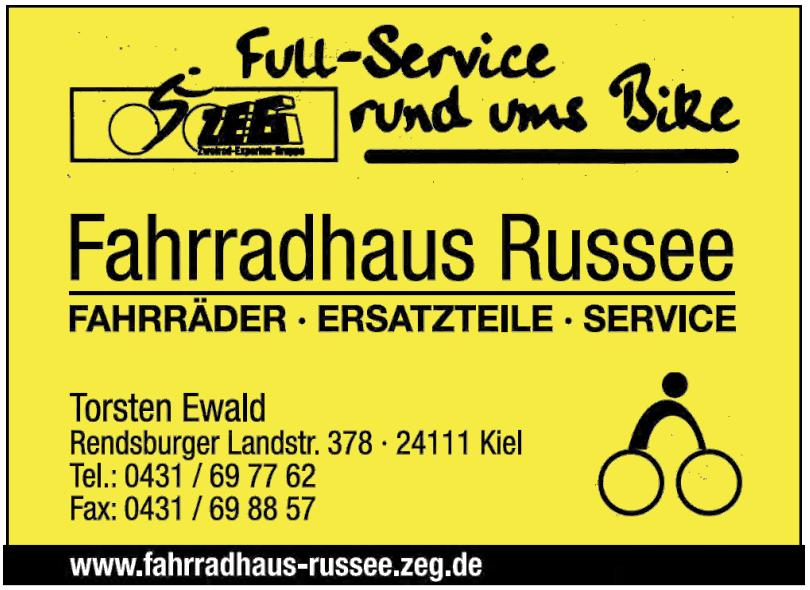
Das Thema Hallensanierung oder Hallenneubau habe ich als Thema in der Gemeinde wiederaufleben lassen. Wir sind über das Ergebnis sehr gespannt und werden natürlich darüber berichten.

An dieser Stelle möchte ich im Namen des Vorstandes und Beirats der Grundschule Bredenbek ein sehr großes Dankeschön ausrichten. In den letzten neun Jahren haben die Staffelläufer es sieben (!!!!!!!) Mal geschafft, sich für den Endlauf der Schulklassen von Schleswig-Holstein zu qualifizieren. Das Tolle daran ist nicht nur die gezeigten läuferischen Höchstleistungen, sondern dass der Endlauf immer auf Helgoland stattfindet. Ich persönlich durfte und wollte auch unbedingt die Läuferinnen und Läufer begleiten und das wurde dann drei Mal! Zusammen mit mehreren Eltern haben wir für lautstarke Unterstützung gesorgt. Die Überfahrten und das ganze Drum und Dran auf der Insel sind für die Kinder und auch für die Eltern unvergessliche Erlebnisse.

Karlchen, als Schulleiter der Grundschule Bredenbek hast Du dafür gesorgt, dass die Kinder trainiert werden und sich Eltern bereit erklärt haben, auch mitzulaufen. Danke dafür!

Nun wünsche ich viel Spaß beim durchstöbern unsere SSV Nachrichten und weiterhin immer Gesundheit, damit Ihr Euren Sport im SSV ausüben könnt.

Mit sportlichen Grüßen
Bruno Zeidler
1.Vorsitzender
SSV Bredenbek



Der Festausschuss

v.l. Sina, Marco, Urmel, Nils, Steffi

Bericht Festausschuss

Im Oktober das Oktoberfest, im Januar das Tannenbaumbrennen und zu Pfingsten die Sportwoche. Das sind die feststehenden Veranstaltungen, die der SSV in jedem Jahr ausrichtet. Erfreulich viele Neubürger haben in diesem vergangenen Jahr den Weg ins Walcott -Huus gefunden und dort vielleicht auch die eine oder andere Bekanntschaft knüpfen können. Auch wenn unser Festausschuss zum Glück immer noch aus fünf Mitgliedern besteht, ist die Belastung besonders zur Sportwoche hoch und wir überlegen laut, was wir in den nächsten Jahren anders machen können, damit weniger Last auf mehr Schultern verteilt wird. Nach den Sommerferien werden wir tiefer in diese Überlegungen einsteigen und wenn Du Lust hast, mitzudenken, bist Du herzlich dazu eingeladen.

Bitte merke Dir die folgenden Termin schon einmal vor:

Oktoberfest 2016: 08. Oktober 2016 um 20 Uhr

Tannenbaumbrennen 2017: 07. Januar 2017

Festliche Grüße

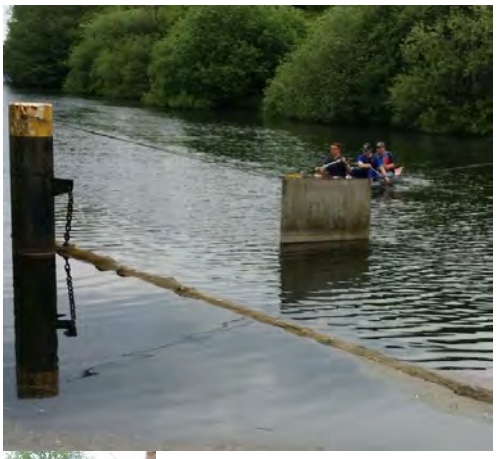
Der Festausschuss

Bericht Altliga Festausschuss

Seit dem letzten SSV Bericht hatte die Altliga drei Events.

Am 09. Oktober 2015 fuhren wir mit dem Bus zum Theaterabend nach Warder. Nach einem reichlichen und sehr guten Essen genossen wir dann die „Krummwischer Speeldeel“ mit dem Stück „Johann schall to‘n Ernteball“. Anschließend gab es noch eine Verlosung. Ein gelungener Abend.

Seit längerer Zeit wurde am 16.01.16 wieder ein Grünkohlessen in der Gaststätte Nobiskrug veranstaltet. Motto 'Gröönkohl mit Danz'. Ein Höhepunkt an diesem Abend war der Auftritt von Lars Brodersen.



Am 21.05.16 fand das DFB-Pokalendspiel 'BVB gegen Bayern' in Berlin statt. Die Altliga traf sich bereits am Nachmittag zu einer Kanufahrt auf der Eider in Achterwehr. Gestärkt wurde sich anschließend bei leckerem Spanferkel an der Hütte. Hier wurden auch ein, zwei Bierchen bzw geistige Getränke gereicht. Für einige Anwesende war es dann auch noch ein gelungener „Pokaltag“.

Vorschau:

Am 22.10.16 wird es unseren nächsten Theaterabend mit der Krummwischer Theatergruppe und Buar Heini in Warder geben. Weitere Informationen folgen noch.

Kurz angemerkt:

Im letzten Jahr wurde beschlossen, dass die gemeinsame Weihnachtsfeier des SSV Bredenbek nur alle zwei Jahre durchgeführt werden soll. Aus diesem Grund findet die Weihnachtsfeier in diesem Jahr am **03. Dezember 2016** in Krummwisch statt. Auch hier werden noch weitere Infos bekanntgegeben. Euer Altliga Festausschuss

Aus der Jahreshauptversammlung……auch in diesem Jahr sind wieder viele Sportlerinnen und Sportler für ihre langjährige Mitgliedschaft im SSV Bredenbek geehrt worden. Eine besondere Ehrung wurde Birgit Zeidler zuteil. Sie wurde für ihre über 30-jährige ehrenamtliche Tätigkeit für den Fußballsport vom 1. Vorsitzenden des Kreisfußballverbandes RD-ECK, Robert Lohmann, mit der silbernen Ehrennadel des Schleswig-Holsteinischen Fußballverbandes ausgezeichnet.

Hier haben wir alles gut bedacht.

Meisterhaft Dachdeckerhandwerk

Dachdeckerei Hantzsche

Inhaber: G. Kalina · Dachdeckermeister
Mitglied der Dachdecker-Innung

Dach- und Klempnerarbeiten · Fassaden · Abdichtungen
Dachbegrünungen · Dachausbau · Solartechnik · Wärmedämmung

BRAAS
ALLES GUT BEDACHT

Fr.-Ebert-Str. 33, 24790 Schacht-Audorf
Telefon: 04331 / 91181
info@dachdeckerei-hantzsche.de
www.dachdeckerei-hantzsche.de

Die Schiedsrichter im SSV

Schiedsrichtersoll auch für die Serie 2016/2017 erfüllt

Das Jahr fing gut an für die SSV-Schiedsrichter. Im Februar bestand unser Jungschiedsrichter Marvin Hamann, der erst im letzten Jahr den Anwärter-Lehrgang absolviert hatte, auch die DFB-Prüfung. Marvin war sehr gut vorbereitet und erreichte in dem vom Lehrstab des SHFV entworfenen Regeltest fehlerfrei die Maximalpunktzahl. Einer der ersten Gratulanten war unser SR-Obmann, Karl-Heinz Gellert, der als verantwortlicher Lehrwart des SHFV die Prüfung leitete. Marvin hat nunmehr bereits seine ersten A-Junioreneinsätze mit guten Leistungen absolviert und ist als Schiedsrichterassisten im Herrenbereich schon in der Kreisliga tätig gewesen. Beim diesjährigen SSV-CUP wird er nun seine ersten Herrenspiele leiten. Möglicherweise wird der Schiedsrichterausschuss des KFV Rendsburg-Eckernförde ihn zur kommen Saison auch für Spiele im Herrenbereich nominieren.

v.l. Karl-Heinz Gellert, Marvin Hamann

Christian Röstel

Einen weiteren Schiedsrichter konnte der SSV zur jetzt kommenden Serie ebenfalls begrüßen. Christian Röstel wechselte schon zu Beginn der letzten Saison vom TuS Bargstedt zum SSV und ist seit dem Stammspieler in unserer Ligamannschaft. Gleichzeitig ist er als Schiedsrichter in der Kreisliga tätig. Somit ist Christian aktuell der ranghöchste Schiri im SSV und erhöht für uns die Anzahl der vom Verband anerkannten sogenannten Zählschiedsrichter.

Auch unsere jungen Schiris Gerrit Stüwe (trotz Abiturstress) und Jan Christoph (wegen seiner Ausbildung leider nur selten im Einsatz) haben es durch die Saison geschafft und sind auch weiter für den SSV unterwegs.

Dies gilt auch für unsere Oldies. Lutz Pohlmann, Frank Hartwig (auch als SR noch aktiv) und Karl-Heinz Gellert sind nach wie vor als Schiedsrichterbeobachter im Kreis bzw. im Verband tätig und halten dem SSV die Treue.

Mit der stattlichen Zahl von sieben Schiedsrichtern gehört der SSV zu den etwas größeren Schiriabteilungen im Kreis. Das zu stellende SR-Soll kann locker erfüllt werden. Damit ist der SSV zurzeit gut aufgestellt und kann auch weiterhin positiv in die Zukunft blicken. Dies muss jedoch kein Dauerzustand sein. Berufsbedingt, aus Altersgründen oder auch bei Abwerbung durch einen anderen Verein, kann es schnell dazu kommen, dass der SSV nicht mehr genügend SR aufbieten kann. Daher ist es nach wie vor erforderlich auch weiterhin eigene Schiedsrichter auszubilden.

Interessenten, die Lust auf den Schiri-Job haben und diesen auch eine gewisse Zeit ausüben wollen sind nicht nur herzlich willkommen, sondern werden auch dringend gebraucht. Der nächste Anwärterlehrgang beginnt im Januar 2017.

Anmeldungen nimmt der Schiedsrichterobmann, Karl-Heinz Gellert (Tel. 04334 189 844), gerne entgegen.

Weitere Informationen über unsere SSV-Schiedsrichter sind der Homepage des SSV (www.ssv-bredenbek.de) zu entnehmen.

Schiedsrichter im SSV Bredenbek:

Kenn ich! Mag ich!! Mach ich auch!!!

Karl-Heinz Gellert

Bericht Frauen-Fussball

!!! A U F S T I E G !!!

Mit dem festen Ziel, im zweiten Jahr der Spielgemeinschaft (SSV, OTSV und GW) den in der vergangenen Saison als 2. knapp verpassten Aufstieg in die Kreisliga diesmal zu schaffen, ging es in die Saison 2015/2016.

Der Start gelang mit 4 Siegen (7:2, 8:4, 15:0 + 3:1) fulminant, bis wir uns am 5.Spieltag nach einer 2:0-Führung dem SV Felm mit 2:3 geschlagen geben mussten.

Der Rest der Saison verlief für uns dann bis zum letzten Spieltag mit der 2:5-Niederlage beim TSV Neudorf-Bornstein wie sie begonnen hatte, nämlich erfolgreich.

Diese Niederlage sehe ich allerdings dem bereits feststehendem Aufstieg und der damit verbundenen fehlenden Konzentration geschuldet.

Sie tat der Stimmung bei der anschließenden Meisterfeier auch keinen Abbruch ;)!

Letztendlich schlossen wir die Saison als Tabellenerster nach 16 Spielen (12 S / 2 U /2 N) mit 91:24 Toren und 38 Punkten ab und konnten somit das hochgesteckte Ziel AUFSTIEG erreichen!

Die Meisterurkunde

Der Nächstplatzierte mit 30 Punkten wurde klar auf den 2.Platz verwiesen!

Nebenbei bemerkt, die Mädels haben zum zweiten Mal nacheinander den Fairness-Pokal (Kieler Nachrichten : „… stellt die SG BOB das mit Abstand fairste Team im Kreisfußballverband Rendsburg-Eckernförde.“) gewonnen!

Auch hierfür gebührt den Mädels neben der souverän errungenen Meisterschaft meine volle Hochachtung!

Dieses positive Auftreten machte mir die Betreuung natürlich wie im Jahr zuvor entsprechend leicht und neben manch harter Trainingseinheit kam der Spaß nie zu kurz, eher im Gegenteil ☺ !
Ich kann mich da nur wiederholen, was für eine ungewöhnlich homogene Truppe dort zusammengefunden hat! Vielen Dank dafür, Mädels!!!

2 Wochen später haben die Mädels zum Abschluss nochmal eine Fahrt in den Heide-Park gemacht, die u.a. von einer „Meister-Spende“ des Fördervereins OTSV finanziert wurde!

Hierfür natürlich eine dickes Dankeschön, genauso wie an die beteiligten Obleute der 3 Vereine und natürlich an uns „Hobby“ Hamester, den man wahrscheinlich auch nachts anrufen kann, ob der Sportplatz bereit ist!

Eine spannende Saison liegt hinter und eine ebenso aufregende vor uns, halt eine Klasse höher! Ich bin gespannt, wie die Mädels die neue Herausforderung annehmen und meistern, denn einfach wird es nicht!

Aber ich bin mir sicher, dass mit Bewahren der bis jetzt gezeigten Lockerheit, der Stimmung und dem gegenseitigen Respekt untereinander und natürlich dem vorhandenen Können das Ziel Klassenerhalt zu schaffen ist!

Marc Feulner

KEWELL Schweißtechnik GmbH

24796 Bredenbek • Walcottweg 8 • Tel.: 04334-189800
Fax: 04334-182155 • www.kewell.de • mail@kewell.de

- Schweiß- und Schneidanlagen aller Verfahren
- Verkauf und Vermietung
- Zusatzwerkstoffe
- Werftausrüstung
- Reparatur
- Zubehör
- Beratung
- Service

Schweißmaschinen und mehr...

SCHWEISS-FACHHANDEL SEIT ÜBER 30 JAHREN

Tanja Kulbe
med. geprüfte
Fußpflege

www.fußpflege-tanja-kulbe.com

0160-95146874
04434-182860

Praxis in
24796 Klein Königsförde
Königsfurt 1 c

Tanja-kulbe@t-online.de

Ich laufe frei

bei Bauer Krey

Täglich frische Eier aus Boden- und Freilandhaltung
z. B. 10 Freilandeier für 1,- Euro!

Unser weiteres Angebot:

- Kartoffeln verschiedener Sorten
- frische Äpfel
- hausgemachte Marmeladen
- Naturdünger, ideal für Gemüse, Blumen und Rasen.

Auf Ihren Besuch in unserem Hofladen freuen wir uns - Ihre Familie Krey

Bredenbek, Wakendorfer Weg 1, Tel. 04334/934.

Bericht des Fußballobmanns

Mein nunmehr 9. Jahr als Obmann für den Fußballherrenbereich des SSV Bredenbek war sicherlich die intensivste Phase meiner gesamten bisherigen Amtszeit.

Rückblickend ist die Spielzeit 2015 / 2016 in der Kreisklasse A dabei als Beginn eines größeren Umbruches einzustufen, durch den die Herrenmannschaft des SSV in den kommenden Jahren ein deutlich verändertes Gesicht und Auftreten bekommen sollte.

Bereits die Vorbereitung in die Saison verlief alles andere als optimal, da sich – nach dem Ausscheiden des Trainerteams aus Peter Heuer und Uwe Gehrk - die Suche nach einem neuen Trainer deutlich schwieriger und langwieriger gestaltete als angenommen. Erst kurz vor Beginn der Vorbereitung auf die neue Saison konnten der Vorsitzende und ich dann aber mit Hauke Jensen einen erfahrenen und fachlich kompetenten Übungsleiter verpflichten, dem wir Marco Carstensen als Co-Trainer zur Seite stellen konnten.

Die Vorbereitung selbst nahmen sie mit einem deutlich veränderten Kader auf, dem sich im Laufe der folgenden Wochen noch weitere neue Spieler anschlossen; so stand dem Abgang von acht (überwiegend) Stammspielern am Ende die gleiche Anzahl von Neuzugängen gegenüber.

Die Vorbereitung verlief dann auch wenig überraschend sehr wechselhaft. Das erste Pflichtspiel im Kreispokal konnte recht klar mit 3:0 gewonnen werden, leider wartet in der nächsten Runde mit dem Rendsburger TSV ein übermächtiger Gegner, gegen den sich die Mannschaft zwar tapfer zur Wehr setzte, am Ende aber doch deutlich mit 0:5 geschlagen geben musste.

Die weiteren Spiele der Vorbereitung bzw. im Rahmen des Bredenbek Cup 2015 zeigten eher schwankende Ergebnisse und Spielverläufe, waren dabei aber auch offenkundiger Beleg, dass Trainer und Mannschaft noch besser zueinander finden mussten.

Ähnlich holperig verlief auch der Start in die Punktrunde, in der es bereits in den ersten Begegnungen einige sehr deutliche Niederlagen zu verzeichnen gab, die so weder zu erwarten noch nötig gewesen sind. So konnte die Mannschaft nach vier Begegnungen lediglich zwei Punkte verzeichnen, bei einem Torverhältnis von 7:14 Toren.

Danach folgte aber dann ein Phase, in der die neue Mannschaft zumindest annähernd zeigte, dass sie durchaus das erforderliche Potenzial für die Spielklasse besitzt, denn in den folgenden vier Spielen blieb sie mit drei Siegen und einem weiteren Unentschieden ungeschlagen und konnte sich ins gesicherte Mittelfeld der Tabelle absetzen.

Bericht des Fußballobmanns

Bis zur Winterpause sollten dann aber nur noch wenige Punkte hinzukommen, die Anzahl an gegnerischen Tore stieg hingegen bedenklich und summierte sich bis zum Saisonende auf 73 !!! Kaum zu glauben, dass in den Vorjahren gerade die Defensive Garant für die Platzierungen im oberen Tabellendrittel war.

Nach einer viermonatigen Winterpause sollte dann eigentlich alles anders werden… so zumindest der Plan. Entsprechend umfänglich waren auch die Vorbereitungen und Planungen des Trainerteams für die Vorbereitung, damit die Mannschaft topfit den Punktspielbetrieb wieder aufnehmen konnte. Leider kam es dann mal wieder anders. Aus unterschiedlichen Gründen ließ die Trainingsbeteiligung ein gezieltes Weiterentwickeln der Mannschaft nur sehr selten zu und selbst die Fitness einiger Spieler war sicherlich noch ausbaufähig.

Ungeachtet dessen konnte gleich das erste Spiel im Jahr 2016 zuhause mit 2:1 gewonnen werden. Aber erneut zeigte die Mannschaft von Spieltag zu Spieltag erhebliche Form- und Einstellungsschwankungen. Überzeugenden Leistungen mit einem verdienten 6:1-Auswärtserfolg beim Eckernförde IF folgten insgesamt eher schwache Darbietungen, wie z.B. das 0:4 beim TSV Lütjenwestedt. Dennoch gelang es der Mannschaft in den Spielen der Rückrunde ausreichend Punkte zu sammeln, um bereits vorzeitig den Klassenerhalt zu sichern und damit relativ entspannt in das Saisonabschlussspiel zuhause gegen den Nachbarn vom TSV Groß Vollstedt zu gehen.

Diese Begegnung war dann nochmals ein Spiegelbild der Saison. Nach relativ schwachem Start hatte die Mannschaft der Offensivkraft der Gäste und Aufsteiger in die Kreisliga zunächst wenig entgegenzusetzen. Erst nachdem die Gäste bereits mit 2:0 in Führung lagen und etwas zurückschalteten, besann sich unsere Mannschaft nochmals auf die eigenen Möglichkeiten und Stärken. Mit viel Leidenschaft und Engagement, natürlich aber auch etwas Glück, konnten sich Spieler, Trainer und Anhänger am Ende noch über ein 2:2-Unentschieden freuen.

Im Anschluss fand dann das traditionelle Abschlussfest mit Fans, Sponsoren, Vereinsvertretern und allen die Lust hatten, bei Freibier und Grillwurst (-fleisch) mit der Mannschaft zu feiern, statt.

Bei diesem Anlass wurde dann Marco Carstensen nach einem Jahr als Co-Trainer verabschiedet.

Bei Marco möchte ich mich an dieser Stelle besonders bedanken, der im letzten Jahr sofort zugesagt hat, als wir mit der Zusage von Hauke Jensen als Chef-Trainer noch einen Co-Trainer brauchten.

Bericht des Fußballobmanns

Mit Marco Holste wurde einer verabschiedet, der vor fünf Jahren vom Nachbarverein Groß Vollstedt als Betreuer gekommen war und jetzt wieder dahin zurückgekehrt ist.

Danke Holste!

Mit einer kleinen Aufmerksamkeit wurde unser „Udo“ bedacht, der Jahr für Jahr dafür sorgt, dass die Zuschauer Eintrittsgelder in den Verein spülen. Genauso wurde jeweils ein Präsent für unseren Hüttenwirt (Hobby und seinen beiden Mädels) überreicht.

Vergessen darf man an dieser Stelle Thorsten Schwanebeck nicht, der das Amt des Platzwartes übernommen hat und die Plätze in einen Top Zustand gebracht hat, weiter so (Todder).

Bei allen, die die Mannschaft in welcher Form auch immer unterstützt haben und es weiter tun werden, vielen Dank dafür!

So genug zur abgelaufenen Saison .

Nachdem ausscheiden von unserem Co-Trainer galt es einen neuen zu finden. Nach intensiven Bemühungen gelang es dem Trainer und mir einen passenden Co der neuen Mannschaft zum Trainingsauftakt zu präsentieren. Älteren des Vereins wird der Name ein Begriff sein, Harald Wöhlk. Harry vielen Dank, dass du den Weg zu uns zurück gefunden hast, wir wünschen dir in erster Linie viel Spaß und Erfolg natürlich auch. Beim Posten des Betreuers sind wir noch auf der Suche!!

Kommen wir zur Mannschaft, nachdem Abgang von Erik Hass, der abzusehen war, gesellten sich dann noch Roman Schuldt und Tjark Pagel. Euch viel Erfolg bei euren neuen Vereinen. Nun zu den Neuzugängen, nach einem Jahr kehren drei Spieler zurück, in denen wir eine starke Bereicherung für die Mannschaft sehen, Sven-Ole Schwanebeck, Lasse Schwanebeck und Dennis Miszlik. Klasse, dass ihr zurück seid. Aus unserer A-Jugend kommen Finn Thomas, Sven Reimers und Jerell Lashawn Palmore dazu, drei gute Jungs, die den Kader komplementieren. Ich wünsche viel Spaß für die Saison, es wird nicht immer einfach. Kopf hoch, ihr schafft das!!

Seit dem 25.Juni bereitet sich die neue Mannschaft mit dem neuen Trainer Team auf die neue Saison vor, auf diesem Wege viel Spaß und Erfolg für die neue Saison.

Den Zuschauern, Fans und allen Unterstützern wünsche ich eine unterhaltsame, spannende Saison.

Öller

Bericht des Fußballjugendobmanns

Die Saison ist vorbei und wir sind mit den gezeigten Leistungen der Jugendmannschaften durchaus zufrieden.

Das zweite Jahr der A-Jugend hat gezeigt, dass die Jungs so langsam an den Herrenbereich rankommen. Sie wirken kompakter und robuster als noch im jungen Jahrgang. Am Ende sprang ein guter 6.Platz heraus. Wir werden in der kommenden Saison eine A-Jugend mit Audorf planen und ich hoffe, dass die Jungs weitermachen. Den älteren Jahrgang muss ich in die Herren verabschieden und wünsche ihnen dort alles Gute.

Die B-Jugend, unter der Leitung von Frank von Duehren und Bruno Zeidler, hatten einen schweren Stand in der Kreisliga Kiel.

Durch Verletzung und Krankheit waren sie manches Spiel mit nur einem Ersatzspieler beim Spiel, was den Spielfluss auch nicht leichter machte.

Leider mussten wir die B-Jugend kurz vor dem Ende der Saison dann auch abmelden.

Zur neuen Saison melden wir aber wieder eine B-Jugend im Verband mit Felde und Audorf. Da sie momentan 20-21 Spieler zu Verfügung haben sollte es keine Probleme während der Saison geben.

Die neu gegründete C-Jugend Spielgemeinschaft mit Felde lief etwas schwierig an. So stand die Mannschaft auch kurz vor der Abmeldung, doch mit Hilfe der B-Jugendspieler (wurden als C-Jugendliche in die B hochgezogen) konnten sie die Saison zu Ende spielen.

In der neuen Saison werden wir wieder eine C-Jugendmannschaft als Spielgemeinschaft mit Felde, Bredenbek und Bovenau melden.

Zu dem Trainergespann von Duehren, Zeidler stößt mit Uwe Banck ein alter Bekannter wieder zum SSV zurück.

Bei der D-Jugend, unter der Leitung von Sven Gessner und Maik Bachmann, hat sich mit dem Aufstieg zur Wintersaison, in die A-Klasse, das Leistungsniveau deutlich erhöht und am Ende sprang ein guter 6. Platz heraus.

Für die neue Saison kann man mit diesen Erfahrungen mit Sicherheit viel anfangen und sich so auch weiterhin verbessern.

Die E-Jugend wurde nach dem Weggang von Christian Dalpiaz zur Winterpause alleine von Jens Fritzler weiterbetreut. Im letzten Punktspiel gegen den direkten Konkurrenten aus Rotenhof wurde die Meisterschaft eingefahren, hierfür vom Vorstand herzlichen Glückwunsch.

Jens wird uns in der kommenden Saison verlassen und ich bedanke mich bei ihm für sein Engagement.

Den Trainerposten übernehmen, Lutz Schaaf-Steinkrauß und Mark Becker, die schon in der F-Jugend aktiv waren.

Die F-Jugend unter der Leitung von Lutz Schaaf-Steinkrauß wurde den Jungs erstmal der Spaß am Spielen vermittelt und so werden wir mit einer hochmotivierten F-Jugend in die neue Saison starten.

Bei der F-Jugend wird es auch Personelle Veränderungen geben. Jan Eckard Weber hört mit seiner Trainertätigkeit auf, dafür übernimmt Malte Lilienthal die F-Jugend.

Zur G-Jugend, kann man so viel sagen, dass sie von Malte Lilienthal gut betreut wurden und den Spaß am Fußball gelernt haben. Der stetige Zuwachs an Spielern hat gezeigt, dass Malte auf dem richtigen Weg ist und die Jungs und Mädels sich bei ihm und der Mannschaft wohl fühlen.

Für die nächste Saison haben wir ein Trio überreden können:
Jens Kruse, Ole Kohberg und Rainer Wertsch werden sich um die Mannschaft kümmern.

Verabschieden muss ich mich wie im Bericht schon erwähnt von vier Betreuern, die uns nicht mehr zu Verfügung stehen werden.

Maik Bachmann, Jens Fritzler, Jan Eckhard Weber, Dirk Dohrmann und Stefan Fischer wollen sich aus dem Trainergeschäft zurückziehen und ich bedanke mich bei Ihnen für ihren Einsatz beim SSV Bredenbek.

Hier endet mein Saisonabschlussbericht und ich möchte mich noch einmal ausdrücklich bei den Trainer/Co-Trainern und Eltern für ihr Engagement bedanken. Ohne sie würde es nicht funktionieren.

Zu guter Letzt wollte ich noch Tschüss sagen.
Ich werde das Amt des Jugendwartes noch bis zum Ende meiner Wahlperiode, Ende Februar, innehalten und mich dann aus dem Vorstand verabschieden.

Solltest du Interesse an dieser reizvollen Aufgabe haben, so melde dich bitte einfach bei mir oder dem Vorstand des SSV Bredenbek.
Unterstützung für diese Tätigkeit ist aus allen Bereichen gesichert.

Mit sportlichem Gruß

Stefan Fischer

Oktoberfest 2016

in Bredenbek

08. Oktober 2016

20 Uhr

Wallcott-Huus

Bericht der A-Jugend

Saison 15/16

Die Saison 15/16 der A-Jugend ist nun beendet.

Wir belegten am Ende den 6. Platz von 13 gestarteten Mannschaften.

Wie erwartet war es eine gemischte Saison mit Höhen und Tiefen.

Gleich bei unserem ersten Spiel trat der Gegner nicht mehr an und zog seine Mannschaft aus dem Spielbetrieb zurück. Das sollte nicht die einzige Mannschaft sein, die sich vorzeitig abmelden musste. Insgesamt wurden 4 Mannschaften abgemeldet, was wiederum den Stellenwert unserer Mannschaft hervorhob.

Die Interessen der Spieler in diesem Alter sind natürlich sehr vielfältig, was einen geordneten Spielbetrieb manches Mal schwieriger gestaltete als erwartet. Umso erfreuter waren wir über 2 neue Spieler aus Osterrönfeld, die sich auch gleich als Stammspieler erwiesen. Dafür mussten wir aber auch mit der einen oder anderen Enttäuschung leben, weil mehrere Spieler sich halt nicht mehr meldeten und wir mehr als einmal die Unterstützung unserer B-Jugendspieler anfordern mussten, um die Punktspiele zu bestreiten. Hierfür unseren herzlichen Dank.

Zum Sportlichen sei gesagt, dass wir trotzdem sehr zufrieden mit der Entwicklung der Spieler waren und wir uns freuen, den einen oder anderen in der Herrenmannschaft wiederzusehen.

Da sind wir bereits beim Thema: die Jungs teilen sich nun langsam auf, die einen hören auf, was wir sehr bedauern, einige - hoffe ich zu mindestens- spielen weiter in der neu gegründeten A-Jugend Spielgemeinschaft mit Vineta Audorf und einige Spieler werden wir in unserer Herrenmannschaft wiedersehen.

Das Trainergespann Dohrmann/Fischer wird ab der kommenden Saison keine Mannschaft mehr betreuen, was nicht heißt, dass wir uns nicht mehr auf dem Platz sehen lassen werden. Aber man hat jetzt doch mehr Zeit, sich um andere Dinge zu kümmern und die Zeit ohne Fußball zu genießen.

Wie gesagt, Dirk ist seit 2 Jahren wieder Trainer in Bredenbek und ich bedanke mich ausdrücklich bei ihm für sein Engagement und seine fachliche Kompetenz auf dem Fußballplatz. Es hat wirklich viel Spaß und Freude gebracht mit ihm die Jungs zu trainieren.

Zu meiner Person sei gesagt, ich durfte die Jungs nun gut 8 Jahre begleiten und es war eine super Zeit, die ich mit ihnen verbringen durfte. Hoffentlich konnte ich den Jungs zeigen, was Teamwork bedeutet und was jeder für sich davon mitnehmen kann.

Mit sportlichem Gruß

Stefan Fischer

- Einbruchmeldeanlagen
- Brandmeldeanlagen
- Zutrittskontrollanlagen
- Elektroinstallation
- EDV Vernetzung
- Antennenanlagen

Thomas Wolter Sicherheits-Technik GmbH
Schacht-Audorf

WST Sicherheitstechnik · Hohenbusch 2 · 24790 Schacht-Audorf

VdS anerkannte Systemkomponenten

Hohenbusch 2
24790 Schacht-Audorf
Tel. 04331/4373101
Fax 04331/4373102
e-mail: wst2000@t-online.de
www.wst2000.de

Abschlussbericht der B-Jugend – Saison 2015 / 2016

Für die, die mich noch nicht kennen, mein Name ist Frank von Dühren.

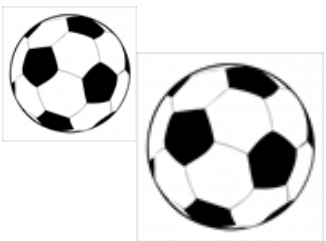
Ich habe die Mannschaft von Axel Schlichting übernommen. Bruno Zeidler war auch als Co-Trainer vorher im Einsatz. Wir hatten 17 Spieler im Kader für die Saison. Leider stellte sich heraus, dass selbst diese Anzahl nicht ausreichen sollte. Die Saison traten wir in der Kreisliga Kiel (leider nicht Kreisliga Rendsburg- Eckernförde) an und mussten eine Menge Lehrgeld zahlen.

In unserer Mannschaft spielten immerhin noch sechs Spieler aus dem Jahrgang 2001, also C-Jugendliche. Das erste Saisonspiel ging mit 0 : 3 in Suchsdorf verloren – ein moderates Ergebnis. Leider blieb das nicht so. Danach gab es doch die eine oder andere sehr hohe Niederlage, manchmal zweistellig.

Die Altersunterschiede und die körperlichen Defizite zu den anderen Mannschaften waren einfach zu groß.

Außerdem hatten wir über die ganze Saison eine hohe Anzahl von Ausfällen, die ihres Gleichen sucht. Verletzungen und Krankheiten zogen sich wie ein roter Faden durch die gesamte Spielzeit. Unser Torwart Fabian Schwabe fiel acht Wochen aus. Dafür stand dann Yannik Bergmann (sonst Feldspieler) im Tor. Vielen Dank dafür. Weiterhin fehlten Nico Reimers, Marcel Jöhnk, Bjarne Warweg. In der Rückserie kamen dann noch Yannik Bergmann und Bosse Zeidler dazu. Hannes Schrödter und Julian Eggers waren beruflich selten abkömmlich. Sie kamen zusammen nur auf drei Einsätze.

Die restlichen Spieler die uns zur Verfügung standen waren:
Frederik Promnik, Thies Pede, Lasse Rama, Finn Bünning, Moritz Harder, Dominik Kraus, Fabian Jöhnk, Corvin Quednau und Max Wippich. So kam es wie es kommen musste: Da wir uns mit dem TSV Groß Vollstedt und dem TuS Felde wegen einer Spielverlegung nicht einigen konnten, wurden beide Spiele kampflos gegen uns gewertet. Als wir vier Spieltage vor Schluss gegen Kronshagen auch nicht antreten konnten, war die Saison für uns gelaufen. Schade. Wir wollten die Saison unbedingt zu Ende spielen.



Sieglinde Wriedt
Mühlenweg 21
24796 Bredenbek
Telefon 04334/247
www.allianz.de
Allianz

Im Kreispokal schlugen wird den TuS Rotenhof in der ersten Runde mit 2 : 1. In Runde zwei unterlagen wir dem TSV Kropp/FC Fockbek (Schleswig-Holstein-Liga) mit 0 : 3.

Zur neuen Saison erwarten wir einige Neuzugänge aus der C-Jugend, die alle aus Felde zu uns stoßen werden. Der Kader ist dann hoffentlich in der Breite besser aufgestellt. Bruno kümmert sich zur neuen Saison um den administrativen Bereich. Seinen Trainer-Part übernimmt Uwe Banck.

Danke an Uwe für die Zusage und an Bruno für die geleistete Arbeit.

Zum Schluss möchte ich mich bei den Spielern für den Einsatz bedanken. Sie haben trotz Allem ihren Humor nicht verloren. Last but not least bedanke ich mich bei den Eltern, die unser „Projekt“, auch die Abschlussfeier, in jeglicher Weise unterstützt haben. Ein Dank geht natürlich auch an „Fischi“.

In der Hoffnung, dass die neue Saison im Kreis Rendsburg-Eckernförde besser verläuft, verbleibe ich mit sportlichem Gruß

Frank von Dühren.

Schornsteinfeger
Jan-E. Weber

Rolfshörner Weg 27
24796 Bredenbek
Tel.: 04334 -18 16 00
Fax: 04334 -18 16 01

Bericht der D-Jugend

D1 menschlich stark,

spielerisch stark, starker Zusammenhalt

Wir knüpfen an die Erfolge der letzten Jahre an, sind mittlerweile in der Kreisklasse A und können uns durchaus dort behaupten.

Eine bewegte Saison liegt hinter uns. Die Vorrunde haben wir hervorragend abgeschlossen und sind wie erwähnt wieder aufgestiegen. Das liegt sicher auch an der intensiven Betreuung des Teams und den vielen Fußball verrückten Jungs, die nie genug bekommen. Mit Maik, Mark und mir war das Team beim Training super betreut. Mark kam zu uns, um im Spielbetrieb zu pfeifen. In Gesprächen stellte sich heraus, dass er jahrelang Trainer war, so integrierten wir Mark und hatten jetzt auch einen Torwarttrainer zur Verfügung.

Was haben wir erlebt & gemacht?

Eine ganz neue Erfahrung für alle war unser Sandbankkicken in der Bucht von Eckernförde. Leider war es an dem Tag sehr windig und unsere Sandbank lag etwas mehr unter Wasser. Unsere schwimmenden Tore waren auch mit 1200g Blei nicht am Boden zu halten, aber das störte uns wenig. Nach dem Schwimmausflug verbrachten wir einige Stunden am Stand und schlossen den Tag mit einer Pommes in Sehestedt ab.

Die Frage, wer Sonntags lieber in die Kirche oder auf den Bolzplatz geht, kann sich jeder selber beantworten. Die Teilnehmer an unserem Sonntags-Fun-kicken waren zahlreich und hatten nach zwei Stunden immer noch Bock weiter zu spielen. So spielten wir viele Sonntage in der Halle mit Musik und hatten eine tolle Zeit.

Ich vereinbarte ein Turnier in Felde, ohne dass unser Team den Gegner ahnte. Auf dem Platz stand die C Jugend der Spielgemeinschaft Felde Bredenbek. Wir haben uns hervorragend gehalten, 3 Spiele verloren wir knapp und konnten ein Spiel gewinnen.

Zwischenzeitlich war das Nurf Fieber bei der Jugend ausgebrochen, der Trainer reagierte, was gibt es schöneres als in der Sporthalle Barrikaden aufzubauen und sich Schaumstoffpfeile um die Ohren zu schießen. Natürlich beendeten wir diesen Sonntag mit kicken.

Im Winter haben wir unseren ersten Turniersieg geholt. Nach anfänglichen Problemen in der Halle, wo auch mal ein siebter Platz dabei war, haben wir eine Krisensitzung gehalten, Fehler genau besprochen, gezielt Übungen trainiert und dann hoch motiviert alle Mannschaften an die Wand gespielt. 18 geschossene Tore und ein Gegentor brachten uns den Pokal.

Die Rückrunde war vom Spielplan zwar eng aufgestellt, trotzdem haben wir auch bei vielen Feldturnieren mitgemischt.

Die Mini EM in Flensburg, wo wir in den Nationalfarben von Island aufliefen, war ein großes Erlebnis. Bis ins Viertelfinale haben wir es geschafft und sind mit Platz 6 von 24 Mannschaften gut zufrieden.

Man muss nicht immer in die Ferne schweifen, um an Turnieren teilzunehmen. Der Audorf Cup war nass aber gut.

Das Team legte sehr viel Wert darauf, dass auch die „Lange Nacht des Fußballs“ dieses Jahr nicht fehlen durfte. So war die Übernachtung in unser Sporthalle mit Teamgrillen gesetzt.

Wie in jeder Saison geht ein Teil des Teams hoch in die jahrgangsbezogene Spielklasse. Von uns sind 6 Spieler betroffen, die ich an die C-Jugend für 365 Tage ausleihen muss, aber danach möchten wir sie gerne wieder haben.

Die Mannschaftsfeier - mit allen Eltern - wurde zu einer Informationsveranstaltung umfunktioniert. Neben unseren gemeinsamen Grillen wurden alle Informationen über die Vorbereitung von Grömitz und anstehenden Turnieren sowie die neue Saison und die Traineranliegen besprochen .

Die letzte gemeinsame D-Jugend-Veranstaltung in dieser Saison wird unser 4 Tage Fußball Trainingslager in Grömitz sein. In Zelten mit Holzboden und mit Vollpension sind wir gut versorgt. Nun haben Trainer und Kids Zeit, sich ausgiebig dem Sport zuzuwenden. Was wir Trainer als Drill verstehen, nehmen die Jungs als „abwechslungsreiches Training“ zur Kenntnis. Der Strand, der nur 200m entfernt ist, wird in unser Programm integriert und wir werden die unmöglichsten Trainingsprogramme entwickeln. Grillen, klettern, schwimmen…..die Zeit ist leider viel zu kurz für unser Programm.

Mit weiterhin 15 aktiven Spielern ist die D1 gut im Rennen. So können wir auch in der folgenden Saison ein Neunerteam für den Spielbetrieb melden.

Ein Wort zur Elternschaft: ehrlich, harmonisch und gut war unser Verhältnis. Es war schnell spürbar, dass ich als Trainer die ganzen Dinge, die neben dem Fußball laufen, nicht schaffen würde. Viele Eltern unterstützen mich in den unterschiedlichsten Bereichen vom Kaffeeverkauf über Fotos für unser Jahrbuch bis hin zur Sponsorensuche und auch in der Abwicklung der Bestellungen habe ich viel Unterstützung erhalten. Auch bei Problemen im Team, die mich nicht verschont haben, haben die Eltern mich in vielen Apps ermutigt und unterstützt. Dafür bin ich sehr dankbar.

Mark wird in der kommenden Saison die E-Jugend als Trainer mitbetreuen, Maik kehrt dem Fußball den Rücken und wird in anderen Bereichen sportlich weitermachen. Ich wünsche Ihm, dass er mehr Kraft und Motivation findet, um dieser neuen Aufgabe gerecht zu werden.

Ich werde das Team auch durch die nächste Saison bringen, die Spieler und ich haben zusammen beschlossen, ein weiteres Jahr zusammenzuarbeiten.

Sven Gessner

<u>Vorankündigung:</u>

25.—27. August 2016 Fußballcamp in Bredenbek

Die FFC Fußballschule findet in der Zeit vom 25. August bis 27. August 2016 in Bredenbek statt. Mädchen und Jungen im Alter von 5 bis 13 Jahren können mitmachen. Geboten werden sieben verschiedene Trainingseinheiten mit vielen verschiedenen Spielformen und Technikschulungen und vieles mehr…

Kosten: 59,-- €

Anmeldung an:

anmeldung@fussball-ferien-camp.de

Der Ferienhit für Fußballkids….

E-Jugend Meister

Es ist vollbracht. ☺ Nach einem mehr als nur holprigen Start, wo Christian und ich uns des Öfteren fragten, wie wir aus dieser Bande von „Treckerfahrern“ und erklärten „Todfeinden“, eine Fußballmannschaft formen sollen, haben wir die Meisterschaft der Kreisklasse D (nicht D1 oder D2) gewonnen.

hinten von links: Max ,Luna, Jannes, Moritz, Tobi, Coach Jens
mitte von links: Hagen, Sammy, Jan, Felix
und vorne Michel (es fehlen Paul und Lukas)

Aber der Reihe nach.

Am Anfang stand der Teilumzug nach Bovenau an, wo wir uns aufgrund der ruhigeren Atmosphäre ein entspannteres Training erhofften.

Nachdem uns dann auch einige Querulanten verließen, war dem auch so. Es dauerte ein bisschen, bis sich das konzentrierte und harte Training bezahlt machte. Zuvor mussten wir noch dem geänderten Ligamodus, mit Qualirunde, und der starken Gruppeneinteilung Tribut zollen. Nicht ein Spiel konnte gewonnen werden. Im Gegenteil, wir kamen auch schon 14:3 und 11:0 unter die Räder.

Das entmutigte uns jedoch nicht und wir machten unsere Hausaufgaben.

Und nachdem auch noch Tobi, der es in der D Jugend probierte, den Weg zu uns zurück gefunden hat, waren wir nicht mehr zu stoppen.

Der erste Sieg wirkte noch etwas unwirklich, jedoch die Hallensaison zeigte, dass wir bereit waren. Die Änderung der Spiel und Trainingsphilosophie sorgte für den Erfolg. Wir spielten in jedem Turnier um den Sieg mit und im Kreishallenpokal mussten wir uns ungeschlagen nur dem OTSV, aufgrund des schlechteren Torverhältnisses, geschlagen geben. Die Turniere in Todenbüttel und Felde konnten gewonnen werden. Wobei das Turnier in Todenbütel besonders erwähnt werden muss, da es eine große Herausforderung an die Fahrbereitschaft unserer Elternschaft darstellte. Noch einmal einen herzlichen Dank an alle an dieser Stelle. Ohne Euch wären wir nicht so erfolgreich gewesen.

Den Schwung nahmen wir dann auch mit auf den Rasen. Das erste Spiel ging krankheitsbedingt zwar noch verloren, dann waren wir jedoch nicht mehr aufzuhalten. Am vierten Spieltag übernahmen wir die Tabellenführung und gaben sie bis zuletzt auch nicht mehr ab. Am letzten Spieltag machten unsere Jungs und Mädels es zwar noch einmal spannend, aber als ich dann das Spiel abpfeifen durfte, kannte der Jubel keine Grenzen. Und die obligatorische Sektdusche natürlich auch nicht.

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverh.	Differenz	Punkte
1	SG Bredenbek/Bovenau	12	9	2	1	62 : 29	33	29
2	TuS Rotenhof IV	12	8	0	4	40 : 24	16	24
3	Team Büdelsdorf U10 II	12	7	0	5	67 : 38	29	21
4	TuS Rotenhof III	12	5	3	4	32 : 32	0	18
5	TSV Borgstedt II	12	4	2	6	33 : 27	6	14
6	SG Festawe II	12	3	2	7	34 : 49	-15	11
7	SG OsRePu	12	1	1	10	18 : 87	-69	4

Auf Grund der Leistungssteigerungen konnte ich vier Spieler/-innen in die Auswahlmannschaften schicken. Jan war leider ein halbes Jahr zu spät dran, Jannes steht jetzt vor dem Sprung in den Stützpunkt, Luna schaffte es in die U11 der Mädchen und Sammy gelang es als 10jährige mit der U13 die Landesmeisterschaft zu gewinnen.

Es ging natürlich nicht nur um Leistung bei uns, nein auch um Spielcharakter.

Wir haben nie versucht eine Mannschaft zu demütigen, denn es gibt nichts Schlimmeres als weinende Kinder auf dem Sportplatz. Sobald wir uns auf der Siegerstraße wähnten, wechselten wir so durch, dass es bei einstelligen Torerfolgen blieb. Wir haben keine Torschützenliste geführt, denn der Erfolg beginnt beim Torwart. Der Star ist die Mannschaft. Das zeigte sich vor allem bei der Entwicklung unserer sogenannten „Nichtelitespielern“.☺

Wenn ich daran denke, dass Moritz zu mir, in meinem ersten gecoachten Spiel, meinte, dass er ja nicht laufen müsse, weil es ja ein Freundschaftsspiel ist. Und beim letzten Hallenturnier, wo es um den Turniersieg geht, kommt er zu mir und sagt „lass Michel ins Tor, der ist besser und mich kannst du einwechseln, so können wir gewinnen“. Oder Max, der sich beim Aufwärmen bei unserem alles entscheidenden Match gegen Rotenhof sich die Ferse verletzt hatte, nicht eingewechselt werden wollte, um den Sieg nicht zu gefährden. Der Erfolg der Mannschaft ist wichtiger als ein Einsatz im Spiel.

Darauf können wir Stolz sein.

Leider konnte Christian die Früchte seiner Arbeit nicht mehr miterleben, da er uns aus privaten Gründen im Herbst verlassen musste. Danke, Christian für die gute Zusammenarbeit.

Aber es gab natürlich nicht nur Fußball. Auch abseits des Platzes haben wir viel für den Teamgeist getan. Wir waren nicht nur in der Schwimmhalle, sondern haben auch eine achtstündige und 37km lange Radtour unternommen. Wo niemand sturzfrei blieb, mich eingeschlossen.
Den Abschluss dieser grandiosen Saison bildete dann unsere dreitägige Fahrt zum Weissenhäuser Strand, wo wir an einer Beach Soccer Mini EM als Island teilgenommen haben.

Was für ein Spaß. ☺

Ein besonderer Dank gilt Mirjam, die mich vor und nach den Spielen ertragen musste, was bei den Magengeschwüren, welche mir das eine oder andere Training wie auch Spiel eingebracht hat, bestimmt keine Freude war, Peter für seine Unterstützung. Dietmar für seine kompetenten Feedbacks und allen Eltern für das Vertrauen und ihr Engagement.

Gerade die Fahrbereitschaft hat uns das eine oder andere mal den Tag gerettet.

Da ich in der neuen Saison nicht mehr zur Verfügung stehe, wünsche ich allen Jungs in den neuen Mannschaften viel Glück und Erfolg. Ich werde jeden Einzelnen vermissen.

Und wie Sammy sagte…"es ist schade, dass wir diese Siegermannschaft verlassen müssen. „ ☺

Wir sehen uns wieder …Euer Coach Jens

Bambini (G-Jugend)

Auch in der kommenden Saison 2016/17 bieten wir nach den Sommerferien wieder Training für die Kleinsten im Fußballnachwuchs an, d.h. für die Jahrgänge 2010 und 2011. Hierbei soll eindeutig der Spaß an einer vielseitigen Bewegung im Vordergrund stehen. Den Kindern soll spielerisch der Umgang mit dem Ball und der Spaß an einem Mannschaftssport vermittelt werden. Nebenbei lernen die Kinder die elementaren Grundregeln des Spiels kennen. Technik, Taktik und Leistungsdruck bleiben außen vor. Das Ziel ist, eine Grundlage für lebenslange Freude am Sport und speziell am Fußball zu legen.

Alle interessierten Mädchen und Jungen der Jahrgänge 2010 und 2011 sind ganz herzlich willkommen!

Trainingszeit: Freitags 15 bis 16 Uhr
Trainer: Jens Kruse
Tel.: 0176 / 81 34 29 55
Email: jenskruse@gmx.net

Liebe Tennisfreude !

Am 19. Februar 2016 fand die Jahreshauptversammlung der Tennisabteilung statt. Der Vorstand hätte sich allerdings eine größere Beteiligung der Mitglieder gewünscht. Auf der Tagesordnung stand unter anderem die Wahl des gesamten Vorstandes. Die Wahl verlief unkompliziert, als Spartenleiter wurde Matthias Höfig wiedergewählt. Auch der Sport– und Platzwart Marcel Kraus wurde bestätigt. Einstimmig zur neuen Pressewartin der Tennisabteilung wurde Bianka Möller gewählt und die Kasse wird weiterhin von Björn Schauer betreut. Die nächsten Feste werden von Angelika Kunze und Martina Meier-Höfig organisiert. Herzlichen Glückwunsch allen zur Wahl. Was allerdings sehr bedauerlich ist, es sich leider niemand für das Amt des Jugendwartes zur Verfügung gestellt. Kinder– und Jugendarbeit ist in einem Verein sehr wichtig. Es wäre toll, wenn sich doch noch jemand finden würde, der diese Aufgabe übernehmen möchte. Er oder sie kann der 100%tigen Unterstützung des Vorstandes sicher sein.

Am 06. März 2016 führte die Winterhallendamen-mannschaft ein kleines Schleifchentunier durch, das allen Teilnehmerinnen viel Spaß gemacht hat. Am Ende hatten wir zwei glückliche Gewinnerinnen.

Herzlichen Glückwunsch Martina Höfig und Birte Strick!

V.l. Ute, Andrea, Martina, Birte, Irene u. Angelika

Vereinsmeisterschaften 2016

In der Zeit vom 05.06.2016 - 19.06.2016 fanden die Vereinsmeisterschaften im Einzel statt und vom 27.06.2016 - 22.07.2016 die Vereinsmeisterschaften im Doppel.

Für das Damen-Einzel-Spiel hatten sich neun Spielerinnen angemeldet. Es wurde in drei Gruppen gespielt. In zum Teil heiß umkämpften Spielen konnte sich
Tanja Hamkens gegen Ute Pöppler mit 6.3 und 7:6 schlussendlich durchsetzen und wurde so zum ersten Mal Vereinsmeisterin in Bredenbek.
Herzlichen Glückwunsch Tanja…..

v.l. Tanja Hamkens u. Ute Pöppler

Bei den Herren hatten sich 12 Spieler für die Vereinsmeisterschaft angemeldet. Hier fanden die Spiele in vier Gruppen statt.

Neuer Vereinsmeister ist auch der Vereinsmeister von 2015, Christian Dalpiaz. Er konnte sich im Endspiel gegen Jens Krause durchsetzen.
Herzlichen Glückwunsch Christian!!!

v.l. Jens Krause u. Christian Dalpiaz

v.l. Carola Those u. Martina Riegmann

Im kleinen Finale um Platz 3 konnte sich bei den Damen Carola Thode gegen Martina Riegmann durchsetzen.

Herzlichen Glückwunsch Carola!!!

Bei den Herren gewann Christian Giesel gegen Thies Ide.

Herzlichen Glückwunsch Christian!!!

v

v.l. Thies Ide u. Christian Giesel

Natürlich gab es noch eine Trostrunde und auch hier wurde kein Spiel verloren gegeben, auch wenn das Wetter ab und zu gegen alle war.

Über einen Sieg im Trostrunden-Finale konnten sich Bianka Möller und Karl - Heinrich Reimer freuen. Herzlichen Glückwunsch!!!

v.l. Birgit Zeidler und Bianka Möller

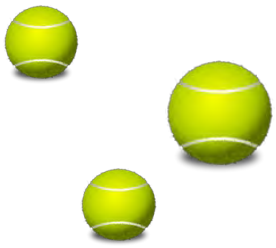
v.l. Karlchen Reimer und Meik Bachmann

Die Meisterschaft für die Damen- und Herrendoppel waren bei Redaktionsschluss noch nicht beendet.

Ergebnisse der Punktspielerunden der Damen sowie der Herren sind unter www.bredenbek.de nachzulesen.

Neu ist unser Schaukasten an der Tennishütte, dafür ein herzliches Dankeschön an Lothar!!

Am 21. Mai hatte die Tennisabteilung zum Tag der offenen Tür eingeladen. Jeder, der einfach mal einen Tennisschläger in die Hand nehmen wollte, war dazu eingeladen, dies an diesem Tag auszuprobieren.



Nach dem 1. Punktspiel der Damen gegen VfL Eiche Neuberend

Donnerstag – Kinderturntag in Bredenbek

Um 9:15 Uhr kommen die Kleinen, die gerade erst laufen können, mit ihren Eltern oder anderen Begleitpersonen in die Turnhalle. Sie können sich an den Stationen, die wir vorher gemeinsam aufgebaut haben, ausprobieren und austoben. Aber auch Singen, Fingerspiele und das Bewegen und Spielen mit verschiedenen Materialien (Bälle, Tücher, Bohnensäckchen, Schwungtuch usw.) stehen auf dem Programm.

Wer Lust hat mitzumachen, kommt einfach vorbei. Gerade nach den Sommerferien brauchen wir wieder Verstärkung, da viele Kinder in die Kita gehen werden.

Am Nachmittag um 15.00 Uhr geht es dann weiter mit den 3- 4jährigen Kindern. Sie sind kaum zu bremsen, wenn sie die Halle betreten. Aber zunächst steht immer ein Spiel oder eine Bewegungseinheit mit oder ohne Material auf dem Programm. Danach kommen die Stationen, die meine Helfer und ich vor Beginn der Turnstunde aufgebaut haben, zum Einsatz. Sie laden zu unterschiedlichen Bewegungsformen ein. Es kann balanciert, geklettert gesprungen, gehangelt, gerollt und getobt werden. Mit einem Spiel und einem Abschlusslied beenden wir die Turnstunde.

Um 16:00 Uhr sind schließlich die 5-7jährigen Kinder dran. Die Aufbauten aus der ersten Turnstunde werden von mir erhöht oder erweitert. Auch hier beginnen wir mit einer Aufwärmeinheit in Form von gezielten Bewegungen oder Spielen. Tickerspiele sind besonders beliebt. Nachdem die Kinder eine halbe Stunde an den Aufbauten turnen konnten, müssen alle beim Abbau helfen. Anschließend spielen wir noch ein Spiel. Bei den „Großen“ sind dabei auch schon Ballspiele und andere Wettspiele möglich.

Auch für die Nachmittagsstunden heißt es: Kommt einfach vorbei und schnuppert mal rein!

Ich freue mich auf Euch! Heike Jäger-Volk

Bericht BBK **B**ewegung**B**alance**K**oordination Ü 50

Jeden Donnerstag um 18 Uhr treffen sich bewegungsfreudige Frauen (wir nehmen auch Männer, aber bis jetzt hat sich noch keiner getraut ;-)) in der Turnhalle und sporteln was das Zeug hält.

Wir wärmen uns meistens mit Musik auf, mal mit Aerobic, mal mit Steps, mal gehen wir nur durch die Halle. Dann folgt immer eine Muskelkräftigung mit verschiedenen Geräten wie zum Beispiel den Therabändern oder den Togu Brasils. Zum Abschluss dehnen wir lange, um die Beweglichkeit zu erhalten und zu steigern.

Du bist über 50 und möchtest Dich mehr bewegen? Komm vorbei und mach mit!

Sportliche Grüße

Urmel

Tischtennis

Klein, schnell, weiß…

…ist der Ball in unserem Spiel!

Herzlich willkommen bei der Tischtennis-Sparte!

Auch für uns Spielerinnen und Spieler ist das Jahr schnell vergangen.

Es haben sich viele Dinge ereignet und wir blicken erneut auf ein turbulentes Jahr zurück.

Aber der Reihe nach:

Die Spielsaison startete für unsere, erst im Jahr 2014 neu gegründete, Mannschaft unerwartet stark. Über die gesamte Saison konnte sie sich in den vorderen Rängen der 4. Kreisklasse halten, jedoch nicht eindeutig aufstiegssicher positionieren. Zwischendurch wurden sicher geglaubte Siege dann doch nicht realisiert. Und so musste sie bis zum allerletzten Spiel der Saison bangen. Und selbst dieses war dann auch noch eine nervenzerreibende Zitterpartie. Die Gäste hatten ihre stärkste Mannschaft im Gepäck und so konnte erst das letzte Spiel den Sieg und die notwendigen letzten Punkte für den Aufstieg herbeibringen.

Mittlerweile haben wir erneut deutlichen Zuwachs im Erwachsenenbereich erhalten und konnten nun für die nächste Spielsaison bequem eine 2. Mannschaft aufstellen.

Besonders freue ich mich, wenn Spielerinnen und Spieler den Weg in unseren Verein finden, die z.B. aus weiter entfernten Gemeinden kommen, Neu-Bredenbeker sich engagieren oder sogar ihren ehemaligen Verein für uns verlassen. Das zeigt uns, dass wir ein tolles Team sind und gemeinsam viel Spaß an diesem Sport haben.

Auch wenn wir uns über Neuzugänge nicht beschweren können - aber vielleicht schaffen wir es sogar im nächsten Jahr eine reine Damenmannschaft aufzustellen?

PHYSIO Peter Heuer
aktiv BREDENBEK
Peter Heuer Poststraße 4 24796 Bredenbek
Telefon 0 43 34 / 18 98 90

PRAXIS FÜR:
:: KRANKENGYMNASTIK / PHYSIOTHERAPIE
:: MANUELLE THERAPIE *gelenkentlastende Mobilisationstechnik*
:: KINESIOTAPE
:: MANUELLE LYMPHDRAINAGE *Entstauungstherapie*
:: FANGO / WÄRMEPACKUNGEN
:: KIEFERGELENKBEHANDLUNG (CMD) *z.B. Kiefergelenkknacken*
:: EISANWENDUNGEN
:: MASSAGEN *klassische Ganz- und Teilmassagen*
:: SCHLINGENTISCHTHERAPIE
:: PNF

Im Dezember 2015 konnte ich die Trainer-C Lizenz des TTVSH erfolgreich abschließen. Seither trainiere ich die fortgeschrittenen Jugendlichen und bei Bedarf die Erwachsenen. Auch bei den Jugendlichen hoffen wir, in der nächsten Saison eine Mannschaft aufstellen zu können.

Mein Dank geht an meine Trainerkollegen, die unermüdlich die Kinder am Dienstag trainieren. Hier gibt es teilweise bis zu 15 Kinder, die an dem Sport viel Freude haben.

Auch möchte ich mich beim Vorstand des SSV Bredenbek für die stete Unterstützung in jedweder Form bedanken.

Mit sportlichen Grüßen

Michael Klemp

- Spartenleiter und Mannschaftsführer 1. Mannschaft -

C. Fischer, M. Klemp, A. Schäfer, M. Beith, R. Krüger (v. l.n.r.)
[Es fehlen: A. Drieselmann, N. Fischer, N. Hagen, M. Höfig, C. Klostermann, M. Reichwald, M. Schablowski, T. Ulbricht, M. Ulbricht]

Und auf in die 2. Runde!

Als Mannschaftsführer der 2. Mannschaft kann ich sagen, dass wir motiviert und mit entsprechender Vorfreude auf die neue, im Herbst beginnende, Saison blicken.

Während die 1. Mannschaft bewusst und auch nach dem Punkteschema im Tischtennis aus Leistungsträgern der vorherigen Saison gebildet wurde, ist die 2. Mannschaft eine interessante Mischung aus Spielern, die bereits letztes Jahr dabei waren, Hobbyspielern, die Interesse am Spielbetrieb gewonnen haben, jungen Nachwuchstalenten und Anfängern, die schon einmal Erfahrung sammeln möchten.

Aber auch wer nur Lust hat mal zusammen mit Kollegen ein paar Bälle zu spielen, ist jederzeit gerne willkommen. Die Lust kommt automatisch mit den ersten Trainingseinheiten in unserer Sparte!

Ich selbst bin erst im Februar diesen Jahres mit meiner Familie nach Bredenbek gezogen und bin nach dem ersten Schnuppern schon voll integriertes Mitglied. Das fällt aber auch nicht schwer, da neue Mitglieder mit entsprechender Freundlichkeit und Lockerheit aufgenommen werden.

Im Training spielt Jeder gegen Jeden. Und Jeder wird bei Bedarf individuell trainiert. Da wird sich nicht nach Stärke gruppiert. Dies führt zu schnellen Verbesserungen im Spiel und Spaß + Motivation steigen beachtlich.

Also, einfach mal zu unseren Trainingszeiten vorbeischauen…

In diesem Sinne, einen schönen sportlichen Sommer

André Schäfer

- Mannschaftsführer 2. Mannschaft -

BSE – Bredenbeker Sportelfen

„Meine“ Bredenbeker Sportelfen

Nun ist wieder ein Jahr vorbei…ein sehr turbulentes Jahr für die Elfen, wie ich finde.

Die Kreisgymnastikschau 2015 war wie immer ein tolles Erlebnis. Auch einige Fans haben uns wieder begleitet, das freut uns immer sehr! Dankeschön! An dieser Stelle auch ein Dankeschön an die „Spielerfrauen“, Ihr seid immer im Hintergrund und sorgt dafür, dass die Herren auch zu unseren Trainingszeiten und zu unseren Auftritten dabei sein können.

Bereits im Herbst haben wir mit leichtem Training angefangen, Ideen und Musikvorschläge gesammelt. Das bereits10mal! Das Jubiläumsstück sollte alles davor gewesene zusammenbringen. Ich finde, es ist uns gelungen!!! Fast alle Accessoires der vorherigen Jahre konnten die langjährigen Begleiter sicher wieder erkennen. Die Musik aus den Lieblingsstücken unserer Mitglieder war die Krönung des Ganzen.

Die Vorbereitungszeit war von vielen kleinen und größeren „Problemen“ begleitet. Leider mussten wir auch mitten in dieser Zeit den Ausstieg eines unserer Mitglieder hinnehmen. Sehr schade!!! Vielleicht traut sich ja nochmal jemand zu uns…

Trotz allem haben wir zusammengehalten und das finde ich toll! Wir sind eine tolle Truppe und ich hoffe das können wir noch viele Jahre bleiben! Ich habe auf jeden Fall viel Freude mit meinen Elfen!!!

Sehr viel Spaß haben wir wieder bei unseren etlichen Auftritten zu Geburtstagen, Hochzeiten etc. gehabt. Hast Du auch Lust, dass wir Deine Feier „versüßen“ oder möchtest Du jemanden überraschen… Dann melde Dich unter 04334-188485. Wir stehen bereit ;-)

Freuen uns sehr, wenn unsere Fans uns treu bleiben und uns vielleicht bei der Kreisgymnastik-schau 2016 in Rendsburg am:

Sonntag, den 9. Oktober 2016 in der Sporthalle der Herderschule anfeuern!!!

Freue mich auf die neue Saison…

Eure Aleksandra

Ein Jahr ist rum, die Wandergruppe ist noch da.

Die Anzahl der Mitglieder ist sogar gestiegen, was uns sehr freut. Schade nur, dass das Durchschnittsalter sich nicht verjüngt hat.

Für eventuelle Interessenten sei gesagt, dass wir unser Wanderkonzept überdacht haben. Es hatten sich nämlich eine gewisse Routine und Monotonie bei uns eingeschlichen.

Jetzt haben wir uns wieder auf die uns angeborene Neugier besonnen, Wiederholungen weitestgehend zu vermeiden und neue Wanderziele anzustreben, um Interessantes zu entdecken.

Ich könnte wetten, dass die Mitglieder der Wandergruppe die nähere und weitere Umgebung von Bredenbek besser kennen als die meisten Einwohner unseres Dorfes. Der Profi in unserer Gruppe ist Herbert Krause. Er hat viel Erfahrungen und Ideen, die wir Mitglieder umsetzen wollen.

So wollen wir nach der Sommerpause im Eidertal wandern. Einige Jahre hat uns die zerstörte Blaue Brücke davon abgehalten. Endlich ist sie repariert und wir können uns auf den Eidertalwanderweg begeben, der die bestehenden Gemeindewege Reesdorf, Techtsdorf, Grevenkrug und Schmalstede verbindet. Übrigens ist die Brücke die einzige Eisenbrücke in ganz Schleswig Holstein.

Auf der Wanderung können auch die Auerochsen und die kleinen Konik-Wildpferde im Oberen Eidertal bestaunt werden.

Habt Ihr Interesse bekommen?

Im September geht es los.

Apropos, unsere Wanderungen sind nicht nur ein pures Naturerlebnis, sie halten uns fit und bieten uns die Möglichkeit beim Sporttreiben auch noch zu kommunizieren.

Die Wandergruppe

Die Laufsparte

Wir sind eine Gruppe von ca. zehn Läufern die sich jeden Sonntag um 9:00 Uhr beim Tennisplatz zum gemeinsamen Laufen treffen. Das Tempo ist so, dass man sich noch gut unterhalten kann, etwa 10 Kilometer die Stunde. Ab und zu treffen wir uns zum Intervalltraining in Felde auf der Bahn.

Bei Volksläufen in der näheren Umgebung testen wir unsere Wettbewerbsfähigkeit, so treten wir unter dem Namen Bredenbeker Renntiere als Mannschaft beim Finisher-Sport-Regionalcup, einer Laufserie mit zehn Austragungsorten, an. 2015 belegte unsere Mannschaft dort den zweiten Platz, in den Altersklassen konnten wir zwei erste und einen zweiten Platz erreichen.

Bei den sehr familiären Läufen trifft man immer viele Bekannte und man kann sich oft mit den gleichen „Gegnern“ messen, wobei mal der eine mal der andere das bessere Ende für sich hat.

Einige von uns nehmen an einem oder mehreren Marathons pro Jahr teil, wenn ihr Tipps braucht könnt ihr gerne fragen.

Auch Laufanfänger sind herzlich willkommen, wir laufen mit euch auch langsamer oder kürzere Strecken, wir können gerne auch Termine in der Woche vereinbaren.

Spartenleiter der Laufgruppe sind zur Zeit Kerstin und Stefan Rau, die Kontaktdaten findet ihr auf der SSV-Seite im Internet.

90 Jahre Sportverein – 40 Jahre Sportwoche

Der SSV Bredenbek feierte in diesem Jahr nicht nur die 40. Sportwoche, sondern auch seinen 90. Geburtstag. Bruno Zeidler, Dr. Bartelt Brouer, Wolfgang Beer, Vizepräsident des Landessportverband Schleswig-Holstein e.V und Gerd Schröder, Vizepräsident des Schleswig-Holsteinischen Fußballverbandes (SHFV) eröffneten mit feierlichen Ansprachen die Sportwoche. Glückwünsche und Geschenke wurden auch von den Vorsitzenden der befreundeten umliegenden Sportvereine an Bruno Zeidler, stellvertretend für den SSV Bredenbek, überreicht.

Der SSV Bredenbek bedankt sich herzlich für die Glückwünsche und Aufmerksamkeiten.

Etwas ungeduldig wurden, nach den doch etwas längeren Ansprachen, Aleksandras tanzende Kinder. Sie konnten es gar nicht erwarten, endlich loszulegen und ihre eingeübten Tänze vorzuführen.

Die Kinder waren sehr konzentriert bei der Sache und nach Beendigung des Tanzes konnte man in viele kleine glückliche Gesichter sehen.

Für die Jubiläumsfeier fand nach vielen Jahren wieder die Veranstaltung „Spiel ohne Grenzen“ statt. Straßenmannschaften spielten gegeneinander, so waren auch Gartenzwerge der Gartenkoppel erstmalig mit an den Start gegangen und räumten gleich den Gesamtsieg ab.

Der Donnerstag stand wieder ganz im Zeichen des Laufens. Kinderlauf, Halbmarathon und auch Walken waren wieder beliebt. Am späten Freitagnachmittag startete wie jedes Jahr das Wikinger-Kegeln. 16 Mannschaften kämpfen um den Sieg. Angetreten war auch in diesem Jahr wieder unsere Freiwillige Feuerwehr, aber leider schieden sie schon nach der Vorrunde aus. Das Endspiel zwischen „Jack Daniels“ und den „Arndties“ dauerte doch etwas länger und zwischenzeitlich wurde es dann auch schon dunkel. Aber keiner gab sich einer Schwäche hin, bis es dann doch passierte und die vier „Jack Daniels“ das Spiel mit dem besseren Ende für sich entschieden. Herzlichen Glückwunsch zum ersten Platz!

v.l.: Angelika Böge, Peter Böge, Alexandra Bachmann, Peter Tobinski.

Fußball wurde natürlich auch gespielt. Die SSV-Altherren richteten ihr traditionelles Pfingstturnier mit sieben Mannschaften aus. Hier gewann der TSV Borgstedt souverän.

Die Schlagerparty am Abend mit DJ Norbert war sehr gut besucht und die Bredenbeker Sportelfen rundeten den Abend mit ihrem Jubiläumsauftritt (10 Jahre BSE) ab.

Am Samstag wurde ein Strauß bunter Veranstaltungen angeboten. Für unsere Kleinen waren die Hüpfburgen wieder der Renner. Viel Spaß hatte die Fußballer der E-Jugend. Bei diesem Turnier gab es für jeden Spieler ein Pokal. Für die Großen gab es am Nachmittag BINGO und warum immer nur dieselben Personen gewinnen, bleibt für mich ein Rätsel. Der Hauptgewinn war wieder eine Ballonfahrt, die aber aufgrund des schlechten Wetters am Abend nicht gestartet werden konnte. Mit dem Lagerfeuer und dem DJ Leo ging der Samstag bei arktischen Temperaturen in die letzte Runde. Der Aufräumdienst am Sonntag funktioniert super. Vielen Dank an alle und freuen wir uns auf die Sportwoche im nächsten Jahr.

Bredenbeker Waldlauf 2016

Am 12. Mai fand wie immer am Donnerstag vor Pfingsten bei bestem Wetter der Bredenbeker Waldlauf statt.

Um 16:30 startete zunächst der Kinderlauf. 44 Jungen und 34 Mädchen machten sich auf die 2,3 Kilometer lange Strecke, dabei auch dieses Mal wieder viele Kindergartenkinder vor allem aus dem Waldkindergarten.

Es gewann bei den Mädchen Femke Kahlenberg vor Lena Wichmann und Lea Kalina, bei den Jungen erreichten Simon Rohwer, Kjell-Thore Themm und Johann Tolk als erste das Ziel.

kurz vor dem Start

Ab 18:15 begannen dann die längeren Läufe mit folgenden Ergebnissen:

Halbmarathon:

Juri Bergmann	01:27:21	Katja Hameister	01:41:05
Björn Richter	01:29:22	Katrin Hammon	01:49:56
Christian Reimer	06:21:37	Kristin Siemers	01:52:32

*10,6 Kilometer:

Conner Trompf	00:38:36	Johanna Goldschmidt	00:48:05
Phillip Müller	00:39:30	Kristin Maus	00:49:17
Marco Pohlmann	00:39:52	Nicola Westmann	00:50:34

Elisabeth moderierte wieder gekonnt und locker die Läufe

5,9 Kilometer:

Fynn Gräber	00:20:45	Janne Schreber	00:23:%4
Karsten Dose	00:22:17	Merle Schreber	00:26:35
Henrik Bauer	00:23:35	Ann-Kathrin Illner	00:27:20

Walking:

Dieter Nahrwold	00:46:12	Renate Bauer	00:44:13
Matthias Wennrich	00:46:20	Wiebke Nahrwold	00:44:58
Gerd Bauer	00:46:48	Ursula Mager	00:51:19

Die kompletten Ergebnislisten findet ihr auf der SSV-Seite im Internet.

Nach den Läufen wurde bei Bier und Kaffee noch gemütlich beisammen gesessen. Dank der professionellen Zeitnahme durch Wetzstopp konnten bald nach dem Zieleinlauf des letzten Läufers die Urkunden gedruckt und die Siegerehrung durchgeführt werden.

Insgesamt waren 293 Läufer am Start, davon 199 männlich und 94 weiblich.

Vielen Dank an die vielen Helfer und die Kuchenspender!

Es war wieder eine sehr gelungene Veranstaltung.

Auf ein Neues am 1. Juni 2017, wie immer Donnerstag vor Pfingsten!

Yoga

Hallo liebe Bredenbeker/innen,

Seit nun schon gut 7 Jahren gibt es bei uns in Bredenbek Yoga. Und es bringt uns immer noch viel Freude. Und genau das ist es, Freude am Tun, am Entdecken. Im Yoga entdecken wir uns immer wieder neu, in allen Facetten. Asanas, die wir schon sooo gut kennen überraschen uns in ihrer Intensität in einem Bereich, den wir vorher noch gar nicht gespürt haben. Und neue Bewegungsabläufe kommen uns vor, als hätten wir sie schon oft gemacht. Wir entdecken Muskeln von deren Existenz wir nicht wussten, und sind überrascht mit welch einer Leichtigkeit wir Asanas halten können, die uns vom Ansehen her sehr schwer erscheinen.

Ich biete verschiedene Kurse in Bredenbek an, so kann jeder etwas für sich finden. Diese Kurse finden in der Regel in der Grundschule statt. Bei Interesse meldet euch bitte vorher bei mir an. Dann können wir alles Wichtige besprechen. Erreichen könnt ihr mich unter 04334/717 oder a.porsack62@gmx.de

Es gibt:

Yoga für Menschen die sich aus verschiedenen Gründen nicht mehr so gut bewegen können:

Diese Gruppe gibt es nun seit zwei Jahren und erfreut sich wachsender Beliebtheit. Hier nehmen wir den Stuhl als wichtiges Hilfsmittel in Anspruch. Denn viele Übungen können wir mit dem Stuhl und auf ihm sitzend machen. Sogar der Sonnengruß kann in mehreren Versionen geübt werden.

Gerade ältere Menschen und diejenigen mit Bewegungseinschränkungen wissen Yoga zu schätzen. Bewegungseinschränkungen können durch Krankheit, Unfall oder auch durch einen Lebensstil der dem Körper unzuträglich ist, entstanden sein. Denn hier kann jeder in seinem Können für sich sein und für sich etwas tun. Ich vermittle die Übungen gerne alltagstauglich, so dass jeder sie in sein Leben integrieren kann. Der Körper wird stärker und beweglicher. Die meisten merken den Unterschied schon nach sehr kurzer Zeit. So wird auch die Sicherheit mit in den Alltag genommen und dieser kann gelassener gelebt werden. Natürlich gibt es auch Atemübungen und Yogaphilosophie. Die beliebte Entspannung am Ende rundet die Stunde ab.

Diese Gruppe hat ihre Zeit am Montag von 17 bis 18,15 Uhr in der Schule.

Yoga am Abend:

In unserem alltäglichen Trott vergessen wir so manches Mal, dass wir selber diejenigen sind die sich am besten um uns kümmern können. Yoga gibt uns ein gutes Werkzeug dafür an die Hand. Und wenn wir erst einmal zwei/drei Yogastunden gehabt haben, merken wir, wie einfach es ist, für uns selbst zu sorgen. Dazu braucht es nicht viel. Durch die Bewegung kommt es zur Ruhe und Ausgeglichenheit, zur Gelassenheit. Die Gelassenheit, die es für den Alltag braucht. Der Geist wird in einer Yogastunde gestärkt, genauso wie der Körper und auch die Seele. Alles wird beweglicher und der Zusammenhang zwischen Körper, Geist und Seele wird bewusst erlebt und gestärkt. Durch ausdauerndes Halten von Asanas genauso, wie von Bewegungsabfolgen, Gleichgewichts- und Atemübungen.

Die Yogaphilosophie ist ein wichtiger Baustein meiner Stunden, sowie Meditation und auch die Freude, die Freude am Sein.

Durch die regelmäßige Yogapraxis erfahren wir sehr deutlich unsere Stärken, und dieses Bewusstsein trägt gut durch die Woche, durch den Alltag. Die Körper/ Geist - Energie steigt, und so sind wir am nächsten Tag wieder bereit, es mit unserem Alltag aufzunehmen.

Diese Gruppe hat ihre Zeit am Montag von 18,15 bis 20 Uhr und von 20 bis 22 Uhr, und am Dienstag von 20 bis 22 Uhr in der Schule.

Namaste

Eure Anke

Spiel- und Sportverein Bredenbek von 1926 e.V.

Aufnahme-Antrag

Ich beantrage hiermit die Aufnahme als

- ☐ aktives
- ☐ passives
- ☐ Jugend-Mitglied in die **Sparte/n** _____

Name _____ Vorname/n _____

geboren am _____ in _____

Anschrift _____ Staatsangehörigkeit _____

_____ Telefon: _____

E-Mail: _____

☐ Ferner beantrage ich die Aufnahme meiner auf der Rückseite eingetragenen und mit mir in einem Haushalt lebenden Familienangehörigen.

Die Vereinssatzungen sind mir bekannt; ich erkenne sie in vollem Umfang an und verpflichte mich zur pünktlichen Zahlung der Beiträge.

X

_____ Ort, Datum

Unterschrift d. Antragstellers

Bei Minderjährigen:
Als gesetzliche/r Vertreter/in des minderjährigen Antragstellers bin ich mit seinem Eintritt in den Verein einverstanden und bürge selbstschuldnerisch für entstehende Verbindlichkeiten.

_____ Unterschrift gesetzl. Vertreter/in

SEPA-Lastschriftmandat

Ich ermächtige den SSV Bredenbek von 1926 e.V. (Gläubiger-ID DE55ZZZ00000107231), fällige Beitragszahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom SSV Bredenbek von 1926 e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Bank _____

Konto-Nr.: _____ Bankleitzahl _____

BIC: _____ IBAN: _____

Kontoinhaber, wenn das neue Mitglied nicht selbst Kontoinhaber ist

Vor- und Zuname: _____

Anschrift: _____

Ich erkläre mich damit einverstanden, dass die Frist für die Pre-Notification (Vorankündigung der Abbuchung) vom SSV Bredenbek bis auf (mindestens) 2 Tage verkürzt werden kann.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

X

_____ Ort, Datum

Unterschrift d. Kontoinhabers

IMPRESSUM

Herausgeber: SSV Bredenbek von 1926 e.V.
Verantwortlicher: 1. Vorsitzender Bruno Zeidler, Gartenkoppel 11, 24796 Bredenbek
Redaktion & Anzeigen: Andrea Gellert, Rolfshörner Weg 16, 24796 Bredenbek
Kontakt: ssv-bredenbek@web.de
Auflage: 2.000 Stück